

I: Literaturwissenschaftlicher Teil

Text und Kontext: Literatur und Kultur der Moderne

Birger Solheim

Dienstag 08:15-10:00 Uhr, Seminarrom K (romnr. 226), Sydneshaugen skole

In diesem Kurs sollen im Hinblick auf die Frage „Was ist modern?“ ausgewählte Texte literarischer und kultureller Art gelesen und diskutiert werden. Im Zentrum des Interesses steht dabei die Frage nach dem Verhältnis von Literatur/Kunst und Weltbild: Inwiefern lässt sich von einer grundsätzlichen Gegenseitigkeit im historischen Verhältnis zwischen literarischen, künstlerischen und gesellschaftlichen Strukturen reden, und wie kommt diese Gegenseitigkeit literarisch zum Ausdruck?

Um diese Fragen beantworten zu können, sollen die rhetorischen (sprachlichen und narrativen) und thematischen Aspekte der Texte jeweils auf soziokulturelle Strukturen und Tendenzen im Bereich der Kunst, Philosophie und Wissenschaft zur Zeit ihrer Entstehung bezogen werden.

Literatur (Primärliteratur bei Akademika erhältlich):

- Thomas Mann: *Der Tod in Venedig*. Fischer Taschenbuch Verlag: München 1992
- Günther Grass: *Katz und Maus*. dtv: München 2014.
- Alfred Döblin: *Berlin Alexanderplatz*. Kommentierte Gesamtausgabe. Deutscher TB Verlag: München 2001.

Die Sekundärliteratur (zur Theorie und Deutungsproblematik) wird elektronisch in Mitt UiB zur Verfügung gestellt.

23.01: Einführung in die Thematik

30.01, 06.02, 13.02: Mann: *Der Tod in Venedig*

20.02, 06.03, 13.03: Döblin: *Berlin Alexanderplatz*

20.03, 10.04, 17.04, 24.04: Grass: *Katz und Maus*

07.05: Zusammenfassung

II. Sprachwissenschaftlicher Teil

Sprache der Moderne – sprachliche Variation im literarischen Text

Kjetil Berg Henjum

Montag, 14:15–16:00 Uhr

Grupperom G (romnr. 213), Sydneshaugen skole

Sprachen sind gekennzeichnet durch Heterogenität. In literarischen Texten können sich alle Möglichkeiten realisieren, die in einer Sprache enthalten sind – dies allerdings immer unter den Bedingungen der Schriftlichkeit. Sprachliche Variation ist bezogen auf unterschiedliche Dimensionen: Medium (gesprochen/geschrieben), Zeit (historische Sprachstufen, veraltete/neue Sprachformen, etc.), Raum, soziale Gruppe, Stil, Textsorte, Domäne.

In diesem Kursteil wird diese linguistische (sozio- und varietätenlinguistische) Heterogenität anhand der literarischen Texte, die im Literaturteil des Kurses behandelt werden (siehe oben), erarbeitet.

Die Sekundärliteratur wird elektronisch (in pdf-Format) zur Verfügung gestellt.

Die im literarischen Teil aufgeführte Primärliteratur ist zu kaufen!

Zu kaufen ist außerdem das Buch von Johannes Schwitalla, siehe unten!

– Kommunikationswissenschaftliche und textlinguistische Grundlagen

Adamzik, K. 2001

Sprache: Wege zum Verstehen. Tübingen/Basel. [Kap. 45 Texte und Nicht-Texte, und Kap. 48 Textum - das Gewebe: 258-262 und 281-289]

Brinker, K. 2010

Linguistische Textanalyse. Eine Einführung in Grundbegriffe und Methoden. Berlin. 7. Aufl. (= Grundlagen der Germanistik, 29). [Textuelle Grundfunktionen: 94-112]

Burger, H./Imhasly, B. 1978

Formen sprachlicher Kommunikation. Eine Einführung. München. [Geschriebene Sprache - Allgemeine Bedingungen: 99-110]

Fix, U. 2000

„Aspekte der Intertextualität.“ In: Brinker, K. u.a. (Hrsg.): *Text- und Gesprächslinguistik.* Ein internationales Handbuch zeitgenössischer Forschung. Bd. I, Berlin/New York (= Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft, 16/1), 449-457.

– Heterogenität der Sprache – sprachliche Variation

Polenz, P. von 1999

Deutsche Sprachgeschichte vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart. Bd. III: 19. und 20. Jahrhundert, Berlin/New York. [Regionale und soziale Varietäten: 454-469]

Polenz, P. von 2000

Deutsche Sprachgeschichte vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart. Bd. I:

Einführung, Grundbegriffe, 14. bis 16. Jahrhundert, 2. Aufl., Berlin/New York.
[Sprachliche Variation: 58-71]

Schlieben-Lange, B. 1991

Soziolinguistik. Eine Einführung. 3. Aufl. Stuttgart (= Urban-Taschenbücher, 176).
[Kap. Heterogenität der historischen Einzelsprache: 87-97]

Schwitalla, J. 1997 **DIESES BUCH BITTE KAUFEN!**

Gesprochenes Deutsch. Eine Einführung. Berlin. [Kap. 6 Syntaktische Kategorien, Abschnitte 6.1.-6.3., S. 66-96 + Kap. 10 Lexik, Semantik, Abschnitte 10.1.-10.4., S. 168-181]

Stedje, A. 2007

Deutsche Sprache gestern und heute. Einführung in Sprachgeschichte und Sprachkunde. 6. Auflage. München (= UTB, 1499). [Kap. 17 Die Sprachen in der Sprache]

Schildt, Joachim 2003

„Die Stadt in der neueren deutschen Sprachgeschichte II: Berlin.“ In: Werner Besch, Anne Betten, Oskar Reichmann, Stefan Sonderegger, Hrsg., *Sprach-geschichte*. Ein Handbuch zur Geschichte der deutschen Sprache und ihrer Erforschung. Band 2.3. 2. vollst. neu bearb. Aufl. Berlin/New York, 2312-2321.

– Deutsche Literatursprache des 19. und 20. Jahrhunderts

Löffler, H. 2010

Germanistische Soziolinguistik. Berlin 4. Aufl. (= Grundlagen der Germanistik, 28), 100-103.

Polenz, P. von 1999

Deutsche Sprachgeschichte vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart. Bd. III: 19. und 20. Jahrhundert, Berlin/New York. [Literarische Sprache: 473-484]